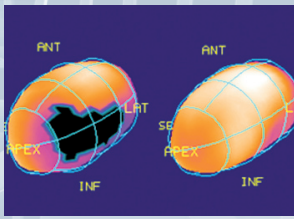
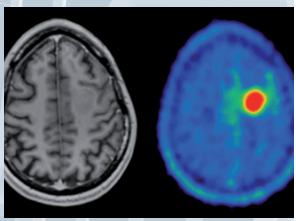
SW|DGN

Südwestdeutsche Gesellschaft für Nuklearmedizin

Einladung zur 21. wissenschaftlichen Jahrestagung



am 13. und 14. November 2009 in Karlsruhe



Städt. Klinikum Karlsruhe
Gemeinnützige Gesellschaft mbH

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Im Rahmen der diesjährigen Jahrestagung der SWDGN geben wir Ihnen einen aktuellen Überblick über den Beitrag der nuklearmedizinischen Diagnostik zu zwei ausgewählten Themenkomplexen – Herz und Hirn. Im internationalen Vergleich wird das klinische Potential der nuklearkardiologischen Bildgebung in Deutschland bei weitem nicht ausgeschöpft. Das Voranschreiten anderer nicht invasiver Methoden erfordert zudem von uns Nuklearmedizinern auf die klinischen Partner zuzugehen und interdisziplinär mit ihnen die effektiven Einsatzmöglichkeiten der Myokardszintigraphie zu diskutieren. Vor diesem Hintergrund ist der Workshop am Freitag ganz bewusst einer interaktiven Falldiskussion gewidmet. An didaktisch aufgearbeiteten praktischen Beispielen werden die diagnostischen Möglichkeiten der modernen nuklearkardiologischen Bildgebung im gemeinsamen Erfahrungsaustausch beleuchtet. Der erste Themenblock behandelt den Nachweis, die Lokalisation und Ausdehnung der KHK, in dem zweiten Block stehen die Risikostratifizierung mit der daraus abgeleiteten Optimierung von Therapiestrategien und die prognostische Bedeutung der Untersuchungsergebnisse im Vordergrund. Abgerundet wird das Programm mit Fällen zu der Erkennung und Vermeidung von Bildgebungsartefakten. Parallel zu dem Workshop für Ärzte findet ein Workshop für MTRA statt, der vor allem Aspekte der praktischen Durchführung der Myokardszintigraphie, ihrer Auswertung und die Qualitätskontrollen von Radiopharmaka und Kameras abhandelt.

Der Samstag ist thematisch der Neuronuklearmedizin gewidmet. In den letzten Jahren hat sich auf diesem Gebiet ein deutlicher Wandel vom (wissenschaftlichen) Elfenbeinturm hin zur klinischen Routinediagnostik vollzogen. Ein Paradigmenwechsel in den klinischen Neurofächern sorgt in Kombination mit der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Gerätetechnologie und steigender Verfügbarkeit spezifischer Radiopharmaka für den zunehmenden Einsatz der funktionellen PET und SPECT Bildgebung in Neurologie und Neuroonkologie. Ausgewiesene Referenten bieten in dem interdisziplinär angelegten Programm einen aktuellen Überblick über zwei klinisch wichtige Themengebiete – Basalganglienerkrankungen und Hirntumoren. Erkrankungen der Basalganglien gehören zu den häufigen neurologischen Krankheitsbildern und stellen nicht selten eine differentialdiagnostische Herausforderung dar. Ausgehend von der klinischen Fragestellung und modernen Therapiekonzepten werden in diesem Themenblock der Stellenwert der morphologischen Schnittbilddiagnostik und der molekularen nuklearmedizinischen Bildgebung dargelegt. Der zweite Block ist mit Hirntumoren einem nicht weniger wichtigen, zunehmend interdisziplinär angegangenem Thema gewidmet. Basierend auf jüngsten Erkenntnissen der Molekularpathologie werden die aktuellen medikamentösen und mikrochirurgische Therapieansätze vorgestellt, bevor die relevanten Beiträge der nuklearmedizinischen PET Diagnostik detailliert dargelegt werden. Ein Überblick über moderne Konzepte der Strahlentherapie schließt diesen Block ab.

Ganz herzlich möchten wir Sie auch zu unserem Festabend einladen, der am Freitag im Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM) stattfindet. Einer exklusiven Führung durch eine sehenswerte Ausstellung folgt ein gemeinsames Abendessen mit der Gelegenheit zu einem weiteren kollegialen Meinungsaustausch bevor der Abend mit einem besonderen Künstlerabend ausklingen wird.

Karlsruhe, im September 2009

F.-D. Maul K. Tatsch

PROGRAMM

Freitag, 13.11.2009

Workshop für Ärzte
Myokardszintigraphie – Fallbasierter interaktiver Workshop

Ort:	Veranstaltungszentrum im Haus R, Städtisches Klinikum Karlsruhe	
14.00	Begrüßung und Einführung	F.-D. Maul
	Vorbereitung und Moderation des Workshop	W. Kaiser, F.-D. Maul, J. Peter, P. Reuland
14.10	Teil I - Nachweis, Lokalisation und Ausdehnung einer KHK	
15.30	Kaffeepause	
16.00	Teil II - Prognose, Myokardvitalität und Erkennung von Artefakten	
17.00	Abschlusstestat	
17.30	Verabschiedung	

Workshop für MTRA
Myokardszintigraphie – ein Update mit praktischen Demonstrationen

Ort:	Klinik für Nuklearmedizin im Haus B, Städtisches Klinikum Karlsruhe	
14.00	Begrüßung und Einführung	C. Puskás
	Workshop - Moderation und Demonstrationen	R. Barié, B. Pfeiffer, K. Feldmann
	Themen: Medizinischer Background, Vorbereitung, Aufnahme und Auswertung, radiopharmazeutische und messtechnische Qualitätskontrollen.	
14.30	Teil I - Tipps und Tricks	
16.00	Kaffeepause	
16.30	Teil II - Praktische Demonstrationen	
17.30	Verabschiedung	

Festabend im ZKM
Lorenzstr. 19, 76135 Karlsruhe

19.00	Sonderführung durch die Ausstellung **produced@**
20.00	gemeinsames Abendessen
21.30	„Uns hängt die Schönheit bis zum Knie“ Erich-Kästner Künstlerabend mit Musik

Samstag, 14.11.2009

Nuklearmedizin in Neurologie und Neuroonkologie: Basalganglienerkrankungen und Hirntumoren

Ort:	Veranstaltungszentrum im Haus R, Städtisches Klinikum Karlsruhe	
9.00	Begrüßung und Einführung	M. Hansis R. Bares
1. Sitzung:	**Basalganglienerkrankungen** (Vorsitzende: R. Bares, Ph. T. Meyer)	
9.10	Klinische Diagnostik und Therapie	G. Gahn
9.35	Tiefenhirnstimulation bei M. Parkinson	U. Sommer
10.00	Morphologische Schnittbilddiagnostik	J. Linn
10.25	Nuklearmedizinische Diagnostik	K. Tatsch
10.50	Pause	
2. Sitzung:	**Hirntumoren und Metastasen** (Vorsitzende: G. Pöpperl, U. Haberkorn)	
11.20	Molekularpathologie und med. Therapie	W. Wick
11.45	Mikrochirurgische Therapieansätze	U. Spetzger
12.10	Diagnostischer Beitrag der Aminosäure-PET	G. Pöpperl
12.35	Strahlentherapieplanung mit PET	U. Nestle
13.00	Moderne Konzepte der Strahlentherapie	M.-L. Sautter-Bihl
13.25	Schlusswort	K. Tatsch
13.30	Imbiss	
14.15	**Mitgliederversammlung der SWDGN**	

Vorsitzende und Referenten

Prof. Dr. R. Bares
Abteilung Nuklearmedizin, Radiologische Klinik, Universitätsklinikum Tübingen

Dipl.-Phys. R. Barié
Physik und Strahlenschutz, Nuklearmedizin, Städt. Klinikum Karlsruhe

Frau K. Feldmann
Klinik für Nuklearmedizin, Städt. Klinikum Karlsruhe

Prof. Dr. G. Gahn
Neurologische Klinik, Städt. Klinikum Karlsruhe

Prof. Dr. U. Haberkorn
Abteilung Nuklearmedizin, Radiologische Klinik und Poliklinik,
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. M. Hansis
Geschäftsführer, Städt. Klinikum Karlsruhe

Dr. W. Kaiser
Radiologiezentrum Stuttgart - Bad Cannstatt

Frau PD Dr. J. Linn
Abteilung für Neuroradiologie, Klinikum der Universität München - Großhadem

Prof. Dr. F.-D. Maul
Klinik für Nuklearmedizin, Städt. Klinikum Karlsruhe (a. D.)

PD Dr. Dr. Ph. T. Meyer
Abteilung Nuklearmedizin, Radiologische Klinik, Universitätsklinikum Freiburg

Frau PD Dr. U. Nestle
Klinik für Strahlenheilkunde, Universitätsklinikum Freiburg

Dr. J. Peter
Abteilung Nuklearmedizin des MVZ am Städt. Klinikum Karlsruhe

Frau B. Pfeiffer
MTR-Schule, Städt. Klinikum Karlsruhe

Frau PD Dr. G. Pöpperl
Klinik für Nuklearmedizin, Katharinenhospital Stuttgart

Frau Dr. C. Puskás
Klinik für Nuklearmedizin, Städt. Klinikum Karlsruhe

Prof. Dr. Dipl.-Phys. P. Reuland
Nuklearmedizinische Praxis am Schwabentor, Freiburg

Frau Prof. Dr. M.-L. Sautter-Bihl
Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie, Städt. Klinikum Karlsruhe

Frau Dr. U. Sommer
Fachärztin für Neurologie, Karlsruhe

Prof. Dr. U. Spetzger
Neurochirurgische Klinik, Städt. Klinikum Karlsruhe

Prof. Dr. K. Tatsch
Klinik für Nuklearmedizin, Städt. Klinikum Karlsruhe

Prof. Dr. W. Wick
Abteilung für Neuroonkologie, Universitätsklinikum Heidelberg

Südwestdeutsche Gesellschaft für Nuklearmedizin
Jahrestagung am 13. und 14. November in Karlsruhe

Faxantwort 07 21 – 974 40 99
(bitte bis 30.10.2009)

Ich melde mich verbindlich an zur		ja	nein
Fortbildung am 14.11.2009		☐	☐
Teilnahmegebühr			
Ärzte, Gäste	25,00 €		
MTRA, Arzthelferinnen	10,00 €		
SWDGN-Mitglieder	frei		
zum Workshop am 13.11.2009		☐	☐
Teilnahmegebühr für Ärzte	20,00 €		
Teilnahmegebühr für MTRA	20,00 €		
(bitte frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl auf 40 (Ärzte) bzw. 20 (MTRA) begrenzt ist)			
zum Festabend am 13.11.2009		☐	☐
Kostenbeitrag (Führung, Abendessen, Getränke, Künstlerabend)			
Ärzte, Gäste	25,00 €		
MTRA, Arzthelferinnen	15,00 €		
(bitte frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist)			

Name:

Institution:

Email:

_____
(Stempel / Unterschrift)

Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag auf das Kongresskonto der SWDGN
Kreissparkasse Schwäbisch Hall, Kt-Nr.: 1 740 730, BLZ: 622 500 30,
Stichwort: Jahrestagung 2009.
Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung erst nach Eingang der anfallenden Gebühren bearbeitet werden kann, eine Bestätigung wird Ihnen per E-mail oder postalisch zugesandt.

Unterstützung der Firmen:

CIS bio (Member of IBA Group)

Covidien Deutschland

Cyclomedica Germany

Eckert & Ziegler f-con Deutschland GmbH

GAEDE Medizinsysteme

GE Healthcare Buchler

GE Healthcare

Genzyme

Hermes Medical Solutions

Inter Medical Medizintechnik

Mediso Medical Imaging Systems

MEDIPAN GmbH

PET Net GmbH

Philips Healthcare

ROTOP Pharmaka AG

Siemens Healthcare Sector

Sirtex Medical Europe

Veenstra Instruments

ZAG Zyklotron AG

Bildnachweise: Städtisches Klinikum Karlsruhe, fotolia.com

Allgemeine Informationen

Veranstalter	Südwestdeutsche Gesellschaft für Nuklearmedizin (Vorsitzender: Prof. Dr. Roland Bares)
Kongresspräsident	Prof. Dr. Klaus Tatsch / Prof. Dr. F.-D. Maul Städt. Klinikum Karlsruhe Klinik für Nuklearmedizin Moltkestr. 90, 76133 Karlsruhe Tel. 0721 – 9744090, Fax. 0721 – 9744099 Klaus.Tatsch@klinikum-karlsruhe.de
Tagungsort	Städt. Klinikum Karlsruhe Veranstaltungszentrum Haus R Moltkestr. 90, 76133 Karlsruhe
Hotelreservierung:	www.novotel.com/de/hotel-5400-novotel-karlsruhe-city/index.shtml www.starinn.de/de/karlsruhe-siemensallee/ Bei Buchung im Star Inn bitte nach Preisen fürs Städt. Klinikum fragen
CME – Punkte	Workshop (13.11.2009): beantragt Fortbildung (14.11.2009): beantragt

Anreise mit dem PKW:

Aus Süden kommend: A5 Ausfahrt KA-Süd – Zubringer Richtung Karlsruhe – der Brauerstr. folgend weiter über Reinhold-Frank-Str. bis Moltkestr. – hier links ab zum Klinikum – Parkhinweise beachten

Aus Richtung Stuttgart (von der A8): Autobahndreieck Karlsruhe – A5 Richtung Frankfurt – Ausfahrt KA-Mitte – weiter auf Südtangente bis Ausfahrt Nr. 4 – Brauerstr. – weiter w. o.

Aus Norden kommend: A5 Ausfahrt KA-Mitte – wie oben – oder alternativ: Ausfahrt KA-Durlach – Durlacher Allee bis Durlacher Tor – hier weiter über Adenauer-Ring bis Moltkestraße

Aus Richtung Landau A65: ab Rheinbrücke auf der Südtangente fahren bis Ausfahrt Nr. 8 - Beschilderung Mannheim / B36 folgend nach ca. 1,5 km rechts ab über Siemensallee zur Moltkestraße

Aus Richtung Mannheim/Bruchsal: B36, Neureuter Straße, Siemens Allee, Städtisches Klinikum Moltkestraße

Südtangente: Ausfahrt Nr. 6/Weststadt. Wird diese Ausfahrt benutzt ist der Weg bis zum Klinikum ausgeschildert.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof bzw. über die Stadtmitte kommend mit den Linien:
Straßenbahn 2, S-Bahn S1 und S11

Anfahrtskizze und Lageplan der Klinikgebäude siehe Internet:

www.klinikum-karlsruhe.com/index.php?id=wegweis